

Liebe Leserin, [...]

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **42 (1949)**

Heft [1]: **Schülerinnen**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



LIEBE LESERIN,

sei herzlich begrüsst; Dir und den Deinen Glück und Segen! — Im neuen Pestalozzikalender ist wieder vieles enthalten, das Dir von Nutzen sein kann und Dir Freude bereiten wird. Das Buch enthält ausschliesslich Originalartikel, auch die meisten Bilder sind eigens für den Kalender ausgeführt worden. Schenke deshalb dem Buche Deine volle Aufmerksamkeit und Liebe. Es wird sich reichlich lohnen.

Ergründ' das Buch,
nach Schätzen such'!

Die Einbandbilder: Zur Erinnerung an die Einführung der eidgenössischen Post vor 100 Jahren ist auf dem Knabekalender ein Schweizer Postillon und auf dem Mädchenkalender eine Postkutsche mit Reisenden aus jener Zeit dargestellt. Das Vorsatzpapier versinnbildlicht den Gedanken des Weltpostvereins, der vor 75 Jahren in Bern gegründet worden ist. Die Zeichnungen zu den Einbandbildern und zum Vorsatzpapier stammen von dem bewährten Künstler Paul Boesch.



POST TARIF



Briefe: Päckchen, Geschäftspapiere: Bis 250 g (im Umkreis von 10 km = 10 Rp.) 20 Rp.
über 250 bis 1000 g 30 Rp.
Ausland: Briefe bis 20 g 40 Rp.
für je weitere 20 g 25 Rp.
Postkarten: Einfache .. 10 Rp.
doppelte mit bez. Antwort 20 Rp.
Ausland: Einfache 25 Rp.
doppelte mit bez. Antwort 50 Rp.
Warenmuster: Bis 250 g 10 Rp.
über 250 g bis 500 g 20 Rp.
Ausland: Für je 50 g ... 10 Rp.
Mindesttaxe 20 Rp.
Höchstgewicht 500 g.

Drucksachen: Bis 50 g 5 Rp., über 50–250 g 10 Rp., über 250–500 g 15 Rp., über 500–1000 g 25 Rp.
Ausland: Für je 50 g 10 Rp.
Höchstgewicht 3 kg, einzeln versandte gedruckte Bände 5 kg.

Päckchen (Ausland): Für je 50 g 15 Rp. Mindesttaxe 75 Rp. (Höchstgewicht 1 kg.)

Einschreibtaxe: in der Schweiz 20 Rp. (Briefe nur bis 250 g), für das Ausland 40 Rp.

Pakete:

250 g 30 Rp.
über 250 g–1 kg 40 Rp.
,, 1 kg–2 ½ kg 60 Rp.
,, 2 ½ kg–5 kg 90 Rp.
,, 5 kg–7 ½ kg 120 Rp.
,, 7 ½ kg–10 kg 150 Rp.
,, 10 kg–15 kg 200 Rp.

15–50 kg je nach Entfernung.
Auskunft am Postschalter. Sperrgutsendungen 20% Zuschlag mit Aufrundung auf volle 5 Rp.

Ausland: Bei d. Poststellen fragen.

Wertsendungen (nebst Gewichtstaxe für Pakete): Für Wertangaben bis 300 Fr. 20 Rp., über 300 bis 500 Fr. 30 Rp., für je weitere 500 Fr. 10 Rp. mehr (Wertangabe unbeschränkt).

Ausland: Bei d. Poststellen fragen.

Nachnahmen (nebst dergewöhnlichen Taxe): Für Beträge bis 5 Fr. 15 Rp., über 5–20 Fr. 20 Rp., für je weitere 10 Fr. (bis 100 Fr.) 10 Rp. mehr, für je weitere 100 Fr. (bis 1000 Fr.) 20 Rp. mehr, über 1000–2000 Fr. (Höchstbetrag) 3 Fr.

Ausland: Bei d. Poststellen fragen.

Postanweisungen: Bis 20 Fr. 20 Rp., über 20–100 Fr. 30 Rp., für je weitere 100 Fr. (bis 500 Fr.) 10 Rp. mehr, für je weitere 500 Fr. (bis 10 000 Fr.) 10 Rp. mehr.

Ausland: Bei d. Poststellen fragen.

Postcheck und Giro: Einzahlungen für den Einzahler unentgeltlich.

Eilgebühr (Inlandverkehr, nebst der gewöhnlichen Frankatur, vom Absender zu bezahlen): Für die Zustellung von Sendungen aller Art bis 1 kg sowie von gewöhnlichen Post- und Zahlungsanweisungen bis 1 ½ km 80 Rp., für jeden weiteren ½ km 40 Rp. mehr. Für Sendungen aller Art bis 1 ½ km 1 Fr., für jeden weiteren ½ km 50 Rp. mehr.

Luftpostzuschlag: Briefpostsendungen bis 250 g 10 Rp., über 250 g bis 1 kg 20 Rp., Pakete für je 1 kg 40 Rp.

Ausland: Europa, Postkarten und Briefe zuschlagsfrei. Im übrigen Auskunft am Postschalter.

Telegramme: a) gewöhnliche Telegramme bis 15 Wörter Fr. 1.25, für jedes weitere Wort 5 Rp. b) Presse-, Orts- und Brieftelegramme bis auf 15 Wörter 1 Fr., für jedes weitere Wort 2 ½ Rp. mit Aufrundung der Gesamttaxe auf 5 Rp. Zuschlagsgebühr für telephonische Aufgabe eines Telegrammes 20 Rp.

Ausland: Auskunft am Telegraphenschalter.